



arp museum
Bahnhof Rolandseck
Remagen

kunstvoll:
Arp Museum
Bahnhof Rolandseck

Als eines der schönsten Kunstmuseen im Rheinland besticht das Arp Museum Bahnhof Rolandseck in Remagen durch seine einzigartige Architektur aus klassizistischem Bahnhof und dem Neubau von Richard Meier. Mit einem spektakulären Blick auf den Rhein und das Siebengebirge präsentiert das Haus die modernen Werke von Hans Arp und Sophie Taeuber-Arp, einem der bedeutendsten Künstlerpaare des 20. Jahrhunderts. Hinzu kommen Ausstellungen internationaler zeitgenössischer Künstler und hochkarätige Gemälde Alter Meister aus der Sammlung Rau für UNICEF. Ein Kammermusikfestival, klassische Konzerte und Lesungen ergänzen das vielfältige Programm.



geheim:
Regierungsbunker,
Ahrweiler

Im März 2008 wurde ein bundesweit einmaliges Zeitzeugnis des Kalten Krieges seiner neuen Bestimmung übergeben: Der ehemalige Regierungsbunker im Ahrtal öffnete seine atombombensicheren Tore als Museum. Das ehemals geheimste Bauwerk in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland wurde von 1960 bis 1972 als „Ausweichsitz der Verfassungsorgane der Bundesrepublik Deutschland in Krise und Krieg“ gebaut. 3.000 Menschen sollten hier im Fall des 3. Weltkriegs einziehen. Eine umfangreiche Dokumentation und viele Originalgegenstände am Originalschauplatz informieren über dieses Kapitel deutscher Geschichte, das Teil einer weltweiten gegenseitigen Abschreckung der Atomkräfte in Ost und West war.



naturgegeben:
Vulkanpark/Geysir
Andernach

Erkunden Sie die explosive Welt der Eifelvulkane, ein Vulkangebiet mitten in Deutschland – ruhend, aber nicht erloschen. Vor gerade mal 13.000 Jahren schuf der gewaltige Ausbruch des Laacher-See-Vulkans eine der jüngsten Landschaften Deutschlands. Erleben Sie 500.000 Jahre Erd- und Menschheitsgeschichte an 26 einzigartigen Originalschauplätzen in der vulkanischen Osteifel. Ein Naturschauspiel der besonderen Art bietet der Geysir in Andernach: Hier schießt eine Wasserfontäne 60 Meter in die Höhe und versetzt die Besucher in Staunen.



religiös:
Benediktinerabtei,
Maria Laach

Bei einem Besuch in Maria Laach in der Vulkaneifel finden Sie Ruhe und Erholung. Die sechsstürmige Klosterkirche gilt als eines der schönsten romanischen Bauwerke Deutschlands aus der Salierzeit. Das Laacher Tal strahlt eine spürbare Stille und Gelassenheit aus und der nahe am Kloster gelegene Laacher See lädt zu einem Spaziergang und zum Verweilen ein. Mit einem Tret- oder Ruderboot lässt sich das Kloster und die Landschaft vom Wasser aus erleben. Zur Abtei gehören unter anderem auch eine Buchhandlung, ein Hotel sowie handwerkliche und landwirtschaftliche Betriebe und eine Gärtnerei.



historisch:
Koblenz und Festung
Ehrenbreitstein

5.000 Jahre Besiedlung, 3.000 Jahre Befestigung, 2.000 Jahre Stadtgeschichte – das ist Koblenz. In den Jahren nach der Bundesgartenschau erstrahlen das Kurfürstliche Schloss, die Flaniergärten entlang der Ufer von Rhein und Mosel und die romantische Altstadt mit Fußgängerzonen in neuem Glanz. Das unvergessliche Highlight ist die spektakuläre Seilbahnfahrt vom Deutschen Eck hoch hinauf zu einer der größten Festungsanlagen Europas. Die Festung Ehrenbreitstein, ein geschichtlicher Konzentrationspunkt mit geradezu magischer Anziehungskraft, lädt mit großzügigen Parkanlagen, Ausstellungen und berausenden Panoramablicken zum Entdecken ein.



romantisch:
Schloß Stolzenfels,
Koblenz

Nur wenige Kilometer vom Stadtzentrum Koblenz rheinaufwärts erhebt sich über dem linken Rheinufer das Schloss Stolzenfels. Kunst- wie kulturhistorisch zählt das im 19. Jahrhundert aus den Ruinen einer Burg des 13. Jahrhunderts hervorgegangene Schloss mit zugehörigem Park und Gärten zu den bemerkenswertesten Leistungen preußischer Rheinromantik.

Die Region der Meisterwerke



Arp Museum, Bahnhof Rolandseck
www.arpmuseum.org
Tel.: 02228/9425-27
vongumpenberg@arpmuseum.org

Benediktinerabtei, Maria Laach
www.maria-laach.de
Tel.: 02652/59-0
abtei@maria-laach.de

Burg Eltz, Münstermaifeld
www.burg-eltz.de
Tel.: 02672/950500
burg@eltz.org

Burg Pfalzgrafenstein, Kaub
www.burgen-rlp.de
Generaldirektion Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz
Tel.: 0261/6675-4000
info@gdke.rlp.de

Koblenz-Touristik
www.koblenz-touristik.de
Tel.: 0261/303880
info@koblenz-touristik.de

Loreley, St. Goarshausen
www.loreley-besucherzentrum.de
Tel.: 06771/95938-0
info@tal-der-loreley.de

Marksburg, Braubach
www.marksburg.de
Tel.: 02627/206
wagner@deutsche-burgen.org

Regierungsbunker, Ahrweiler
www.dokumentationsstaette-regierungsbunker.eu
Tel.: 02641/9117053
regierungsbunker@alt-ahrweiler.de

Römerbauten, Trier/UNESCO-Welterbe
Schloß Stolzenfels
Festung Ehrenbreitstein
Generaldirektion Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz
www.burgen-rlp.de
Tel.: 0261/6675-4000
info@gdke.rlp.de

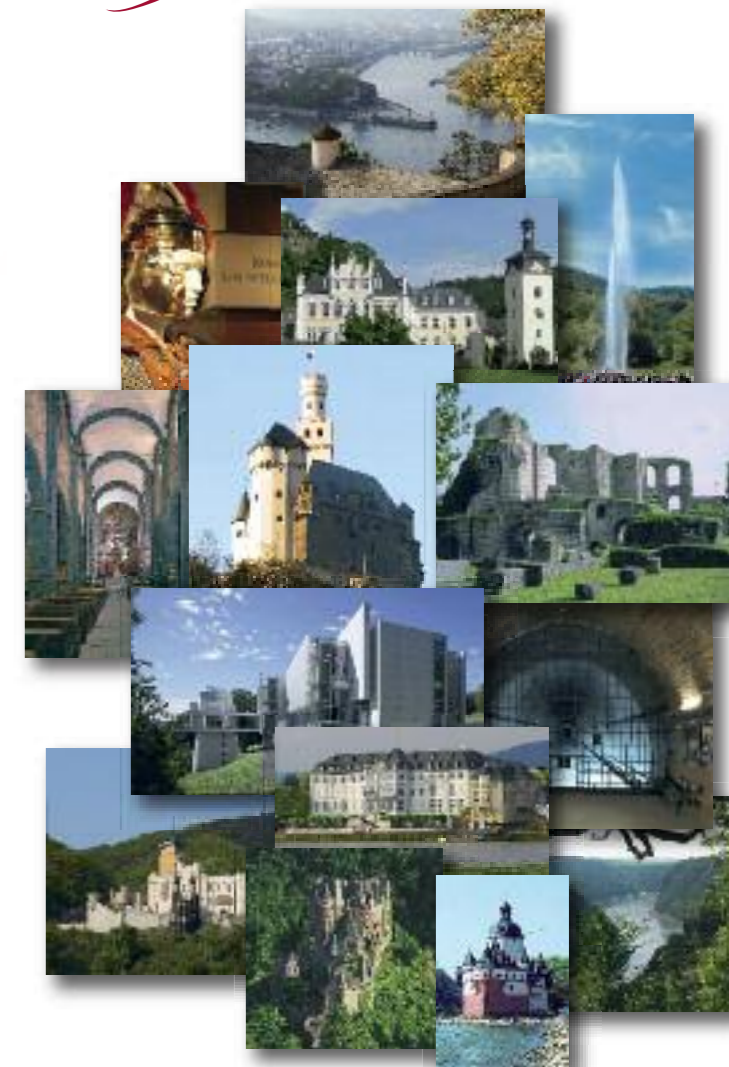
RÖMERWELT am Caput Limitis, Rheinbrohl
www.roemer-welt.de
Tel.: 02635/921866
info@roemer-welt.de

Schloss Engers/Villa Musica, Neuwied
www.schloss-engers.de
Tel.: 06131/9251800
k.boehmer@villamusica.de

Schloss Sayn/Garten der Schmetterlinge,
Bendorf-Sayn
www.kulturpark-sayn.de
Tel.: 02622/15478

Vulkanpark/Geysir, Andernach
www.vulkanpark.com
Tel.: 02632/9875-0
info@vulkanpark.com
Geysir Andernach:
www.geysir-andernach.de
Tel.: 02632/958008-0
info@geysir-andernach.de

Meisterwerke
zwischen
Rhein und Mosel



Meisterwerke zwischen Rhein und Mosel

Entdecken Sie 14 außergewöhnliche Orte! Machen Sie sich auf zu einer abwechslungsreichen Reise und erleben Sie Zeitzeugen aus 2000 Jahren Hochkultur, eingebettet in eine der ältesten Kulturlandschaften Deutschlands.

Mit ihren unterschiedlichen Themen und der individuellen Einzigartigkeit bieten die 14 Meisterwerke für jeden Besucher interessante Erkenntnisse und unvergessliche Erlebnisse. Hier verbinden sich kulturelle Glanzlichter mit einer Reise durch herrliche Landschaften entlang der Flüsse Rhein und Mosel, eingerahmt von den Mittelgebirgen Westerwald, Hunsrück und Eifel.

Abwechslung ist der Weg, Erleben ist das Ziel!

Tauchen Sie ein in die Zeit der Römer, Ritter und Romantiker und erkunden Sie deren meisterliche Bauten: prunkvolle Stadttore und Amphitheater, trutzige Burgen und märchenhafte Schlösser. Hier finden Sie einzigartige Schätze, die als „UNESCO-Welterbe“ anerkannt sind. Entdecken Sie Orte berühmter Sagen und deren unvergessliche Ausblicke auf das Rheintal. Am Deutschen Eck blüht Koblenz auch nach der Bundesgartenschau und verbindet seine historischen Bauten mit der Blumenpracht der Gärten. Lassen Sie sich inspirieren von berühmter Kunst und spüren Sie die Ruhe eines erhabenen Klosters oder den Flügelschlag der Schmetterlinge in einer tropischen Zauberwelt. Eine Bunkeranlage führt eindrucksvoll die politischen Geschehnisse während des Kalten Kriegs vor Augen und außergewöhnliche Naturphänomene zeigen die explosive Welt der Vulkane. Schließlich schickt Sie eine spannende Erlebniswelt auf eine besondere Reise in die römische Epoche.



barock:
Schloss Engers/
Villa Musica, Neuwied

Unmittelbar am Rhein gelegen, war das Schloss schon im Barock als Ort der Sinnesfreuden gedacht. Auch heute lässt sich das ehemalige kurfürstliche Jagd-, Lust- und Sommerschloss mit allen Sinnen erleben: Es ist Sitz der Stiftung Villa Musica und deren Akademie für Kammermusik und bietet den Rahmen für außergewöhnliche Veranstaltungen, von klassischen Konzerten über kulinarische Themenabende bis hin zu inspirierenden Ausstellungen. Mit seiner Freitreppe zum Fluss, dem Ehrenhof, dem Mansardendach und der Dreiflügelanlage ist Schloss Engers eines der letzten Beispiele für jenen Bautypus, der in der Würzburger Residenz gipfelt.



geschichtsträchtig:
RömerWelt, Rheinbrohl

Erleben Sie Geschichte mal ganz anders und tauchen Sie ein in das einstige Leben am Limes, dem Grenzwall zwischen dem Römischen Reich und dem freien Germanien. Hier in Rheinbrohl ist der Beginn dieses 550 km langen Bodendenkmals, welches zum „UNESCO-Welterbe“ gehört. Im Erlebnismuseum und seiner modernen Ausstellung sowie im Außenareal herrscht das Motto: Geschichte mit allen Sinnen erleben. Sie lernen durch Ausprobieren Vieles über das alltägliche Leben der Römer, Handwerk und Militär am Limes. Auch Wanderer sind hier willkommen: Die RömerWelt liegt am Wanderdreieck Rheinsteig, Westerwaldsteig und Limeswanderweg.



römisch:
Römerbauten, Trier

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise in das Römische Reich. Das einstige Rom des Nordens liegt an der Mosel. In Trier, Zentrum der Antike in Deutschland, hat die Epoche der Römer beeindruckende Zeugnisse hinterlassen. Z. B.: Porta Nigra, Amphitheater, Barbarathermen, Kaiserthermen und einiges mehr. Alle Bauten sind Teile des „UNESCO-Welterbes“. Noch heute bilden das Amphitheater und die Kaiserthermen den beeindruckenden Rahmen für verschiedene Veranstaltungen.



ritterlich:
Burg Eltz,
Münstermaifeld

Verborgen in einem romantischen Seitental der Mosel steht inmitten besonders reizvoller ursprünglicher Landschaft die Burg Eltz. Weltweit bekannt, zierte sie viele Jahre unseren 500-DM-Schein. Mit ihrer einzigartigen Lage, ihrer zauberhaften Architektur sowie ihren zahllosen Türmen und Erkern verkörpert sie den Inbegriff einer Ritterburg. In der Schatzkammer erwarten Sie Gold- und Silberschmiedearbeiten von Weltrang sowie Schmuck, Elfenbein, Porzellan und Waffen. Eine Führung durch die Burg Eltz mit ihrer kunstvollen und vollständig erhaltenen Einrichtung nimmt Sie mit auf eine Entdeckungsreise durch acht Jahrhunderte ritterlichen Lebens.



strategisch:
Burg Pfalzgrafenstein,
Kaub

Wer dieses Kleinod unter den Burgen entdecken möchte, muss sich von der Fähre in die Mitte des Rheins auf die kleine Insel Falkenau bringen lassen. Die ehemalige Zollstation Pfalzgrafenstein gehört zu den wenigen nie zerstörten Anlagen im „UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal“. Entsprechend ihrer Lage inmitten des Rheins ist ihr Grundriss einem stromaufwärts fahrenden Schiff nachempfunden. Da linksrheinisch bis in die Neuzeit Felsbänke in Höhe der Pfalz die Durchfahrt versperrten, führte der gesamte Schiffsverkehr am rechtsrheinischen Ufer wie durch einen Engpass zwischen der Pfalz und der Stadt Kaub hindurch.



sagenhaft:
Loreley,
St. Goarshausen

Fast senkrecht ragt der hohe Schieferfels am Ufer des Rheins empor. Wer von dort oben den Blick über die ergreifende Szenerie des „UNESCO-Welterbes Oberes Mittelrheintal“ schweifen lässt, für den wird eine der berühmtesten Legenden Deutschlands lebendig: die Loreley. Sie lenkte mit ihrer bezaubernden Schönheit und ihrem betörenden Gesang die Schiffer von ihrem Kurs ab, sodass ihre Boote an den Felsen zerschellten. Im Besucherzentrum auf dem Loreley-Felsen erfahren Sie Spannendes zur Geschichte des Rheintales, zur Schifffahrt früher und heute, zur Rheinromantik, zur Natur um den Felsen und natürlich zur Loreley-Sage.



mittelalterlich:
Marksburg,
Braubach

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise zurück ins Mittelalter und erkunden Sie die einzige nie zerstörte Höhenburg am Rhein! Die Marksburg thront hoch über dem Städtchen Braubach und ist ein Highlight des „UNESCO-Welterbes Oberes Mittelrheintal“. In der vollständig erhaltenen spätmittelalterlichen Festung können, neben Rittersaal, Kemenate, Kapelle und Burgküche, auch die Kanonenbatterie und die Harnischsammlung besichtigt werden. Die Marksburg und ihre Burgschänke sind ganzjährig täglich geöffnet. Für Gartenfreunde ist Braubach mit dem botanischen Garten des Mittelalters auf der Marksburg und dem Renaissancegarten im Schloss Philippsburg ein Muss!



kulturell:
Kulturpark Sayn,
Bendorf-Sayn

Schon der spätere Kaiser Wilhelm betitelte Sayn als märchenhaft. In den verschiedenen Bereichen des Kulturparks Sayn verbinden sich scheinbare Gegensätze, und die Vielfältigkeit verspricht einen abwechslungsreichen Besuch: neugotisches Schloss und trutzige Stadtbürg, romantische Hochzeitskapelle und eherner Gießhahn, römischer Wachturm und Abenteuer-Kletterwald, idyllischer Schlosspark und romanische Abtei, historische Kornmühle, Eisenkunstguss-Museum und Schmetterlinggarten. Hier fliegen filigrane Falter aus fernen Ländern in einer tropischen Zauberwelt frei zwischen den Besuchern von Blüte zu Blüte und können hautnah beobachtet werden.